

Grünes Licht für 13 neue Kinoprojekte Förderzusagen des Filmfonds Wien zur 2. Jurysitzung 2024

Bei der zweiten Sitzung im Jahr 2024 erteilte die Jury, bestehend aus Christine Dollhofer, Elisabeth Gabriel, Peter Jäger und Manfred Schmidt insgesamt **13 Projekten** Zusagen – Mittel in Höhe von **2,36 Millionen Euro** wurden vergeben. Eingereicht waren 39 Projekte mit einer Antragssumme von 7,17 Millionen Euro.

Sechs Herstellungen erhalten Förderung in Gesamthöhe von 2.170.000 Euro.

Barbara und ihr Mann Heli leben als Berufsclowns mit ihrer Familie in bescheidenen Verhältnissen. Als Barbara eines Tages ihren Mann und die zwei gemeinsamen Kinder bei einem Unfall verliert, beschließt sie anders zu trauern, als man es von ihr erwartet. Das auf dem Buch von Barbara Pahl-Eberhart basierende Drama **VIER MINUS DREI** ist der neue Kinofilm von Regisseur Adrian Goiginger und entsteht nach dem Drehbuch von Senad Halilbašić. Die majoritäre Koproduktion wird von der österreichischen 2010 Entertainment gemeinsam mit der deutschen Giganten Film produziert.

Ein Bergdorf in Kärnten, 1943. Die 19-jährige Mila schließt sich einer Partisanengruppe an, die im Schutz der Wälder Widerstand gegen die Nationalsozialisten leistet. Schon bald leitet sie eine eigene Einheit und steht vor Entscheidungen über Leben und Tod. **MILA /MARIJA** ist der neue Spielfilm von Regisseurin und Autorin Andrina Mračnikar („Ma Folie“), die von der Amour Fou Vienna gemeinsam mit der Vertigo Ljubjana als majoritäre Koproduktion realisiert wird.

Das Biopic **BRUNO – DER JUNGE KREISKY** konzentriert sich auf die zweite und dritte Lebensdekade des späteren österreichischen Bundeskanzlers und Weltpolitikers Bruno Kreisky von der Zeit des entstehenden Austrofaschismus bis zu seiner Emigration nach Schweden 1938. Der neue Kinofilm von Regisseur Harald Sicheritz wird als österreichisch-deutsche Koproduktion der Dor Film und der Dor Film West umgesetzt.

Nach ihrem Goldene-Bär-Gewinner „Touch Me Not“ wird die rumänische Filmemacherin Adina Pintilie ihr neues Projekt als europäische Koproduktion zwischen Deutschland, Frankreich, Österreich, Rumänien und Tschechien verwirklichen. Das Drama **DEATH AND THE MAIDEN** wirft einen Blick in die emotionale Archäologie einer Liebesbeziehung, mit all ihren komplexen Dynamiken und Widersprüchen. Auf österreichischer Seite produziert die KGP Filmproduktion.

In seiner Langzeitbeobachtung **IM JAHR DER WAHL** begleitet Dokumentarist Harald Friedl ein junges, ambitioniertes Wahlkampfteam auf seinem Weg durch das Jahr 2024. Die herausfordernde Arbeit des Teams spiegelt das ereignisreiche Wahljahr wider und bietet Einblicke in die politische Kultur Österreichs. Die Navigator Film produziert.

Mit **DIE HÄSCHENSCHULE – DIE LEGENDE VOM GOLDENEN EI (AT)** wird der Erfolgsfilm „Die Häschenschule – Der große Eierklaus“ aus dem Jahr 2022 fortgesetzt: Gerade als Hasenschülerin Emmi zur neuen Hüterin des Goldenen Eis erklärt wird, brechen Dachse in die Häschenschule ein und setzen die Hasen vor die Tür. Die Freunde Emmi, Max und Ferdi ziehen los, das Goldene Ei zu retten und kommen dabei einem unvorstellbaren Geheimnis auf die Spur. Die Wiener Animationsschmiede Arx Anima setzt die minoritäre deutsch-österreichische Koproduktion von hiesiger Seite um. Wie sein Vorgänger soll auch der neue Film unter der Regie von Ute von Münchow-Pohl und mit einer österreichischen Dialektfassung entstehen.

Sieben Projektentwicklungen erhalten Förderung in Gesamthöhe von 189.500 Euro.

Anna und John ziehen von der Stadt ans Meer, in ein idyllisches, einsames Haus. Als John jedoch nur knapp einen Bootsunfall überlebt, verändert die traumatische Nahtoderfahrung für die beiden alles. **FOREVER**

YOURS ist das neue Projekt des Regie- und Autorenduos Veronika Franz und Severin Fiala und basiert auf einer Kurzgeschichte des schwedischen Kulturauteurs John Lindqvist („Let the right one in“, „Border“), die Ulrich Seidl Film produziert.

VALIE EXPORT: DAS BEWAFFNETE AUGEN ist das neue Dokumentarfilmprojekt von Autorin und Regisseurin Claudia Müller („Elfriede Jelinek – Die Sprache von der Leine lassen“), produziert von Derflinger Film. Das Porträt der bedeutenden österreichischen Künstlerin Valie Export beleuchtet vor allem die Aktualität ihrer Werke und rückt ihre Rolle als feministische Schlüsselfigur und Vermittlerin zwischen internationaler Frauenbewegung und künstlerischer Avantgarde ins Zentrum.

Inspiziert vom Leben der Schauspielerinnen, Sprachwissenschaftlerin und Philosophin Melitta Urbancic entsteht das Projekt **KÖNIGIN VON ISLAND**: Die Jüdin Alma musste 1938 von Wien nach Reykjavik fliehen. Als 14 Jahre später ihre Tochter für ein Studium in jene Stadt zurückkehren will, die sie einst vertrieben hat, kommen Almas Familiengefüge und ihre fragile Sicherheit ins Wanken. Das Projekt wird von der KGP Filmproduktion entwickelt, das Drehbuch stammt vom Autorinnengespann Nina Kusturica und Ursula Scheidle.

Die Golden Girls Filmproduktion bereitet gemeinsam mit Autor und Regisseur Arman T. Riahi dessen neuen Kinofilm **RIOT/GIRL** vor: Die iranische Teenagerin Nika soll ein paar Wochen bei ihren Verwandten in Österreich verbringen, offiziell um sich von ihrer Nasen-OP zu erholen. Doch mit Nikas Anwesenheit steigen die Spannungen innerhalb der Wiener Familie und bald wird Nikas Tante klar, dass ihre Nichte aus anderen Gründen bei ihnen ist.

Autor und Filmemacher Marko Doring sucht in seinem neuen Projekt **DIE SEMMEL** Klarheit über seinen Großvater und dessen Vergangenheit im Zweiten Weltkrieg. Dabei interessiert ihn, wie sich die Kriegserlebnisse der Großeltern- auf die Enkelgeneration auswirken und die Gesellschaft allgemein beeinflussen.

BRIT SHALOM - PEACE ALLIANCE erzählt die Geschichte der Gruppe 'Brit Shalom' (Friedensbündnis), die zwischen 1925 und 1933 im Mandatsgebiet Palästina tätig war und sich für die Idee eines binationalen Staates in Palästina einsetzte. Anhand persönlicher Tagebücher, Memoiren, Korrespondenz und Schriften von drei jüdischen Brit-Shalom-Mitgliedern und einem palästinensischen Intellektuellen bietet der Film einen Einblick in die Beziehung zwischen Juden und Arabern dieser Zeit. Das Dokumentarprojekt von Autorin und Regisseurin Ada Uhspitz wird von der Langbein & Partner Media vorbereitet.

Nach ihrem Ausbruch aus einem Hochsicherheitsgefängnis stellen die beiden Sträflinge Pinot und Marseille fest, dass ihre versteckte Beute verschwunden ist. Die Not treibt sie zu einem großen, aber auch riskanten nächsten Coup. Das Heist-Movie **DIE STILLE DER ASCHEN** wird von der Ranfilm nach einem Drehbuch von Murathan Muslu projiziert.

Herstellung von Kinofilmen (Gesamtsumme: 2.170.000 Euro)

Bruno – Der junge Kreisky

Spielfilm, Österreich/Deutschland
Regie: Harald Sicheritz
Antragstellerin: Dor Film
Höhe der Förderung: bis zu 700.000 Euro

Vier minus drei

Spielfilm, Österreich/Deutschland
Regie: Adrian Goiginger
Antragstellerin: 2010 Entertainment
Höhe der Förderung: bis zu 390.000 Euro

Mila / Marija

Spielfilm, Österreich/Slowenien
Regie: Andrina Mračnikar
Antragstellerin: Amour Fou Vienna
Höhe der Förderung: bis zu 500.000 Euro

Die Häschenschule – Die Legende vom goldenen Ei

Spielfilm, Deutschland/Österreich
Regie: Ute von Münchow-Pohl
Antragstellerin: arx anima animation studio
Höhe der Förderung: bis zu 300.000 Euro

Im Jahr der Wahl

Dokumentarfilm, Österreichische Produktion
Regie: Harald Friedl
Antragstellerin: Navigator Film
Höhe der Förderung: bis zu 160.000 Euro

DEATH and the MAIDEN

Spielfilm,
Deutschland/Frankreich/Österreich/Rumänien/Tschechien
Regie: Adina Pintilie
Antragstellerin: KGP Filmproduktion
Höhe der Förderung: bis zu 120.000 Euro

Projektentwicklung (Gesamtsumme: 189.500 Euro)

Forever Yours

Spielfilm, Österreichische Produktion
Drehbuch: Severin Fiala, Veronika Franz
Antragstellerin: Ulrich Seidl Filmproduktion
Höhe der Förderung: bis zu 42.000 Euro

Königin von Island

Spielfilm, Österreichische Produktion
Drehbuch: Nina Kusturica, Ursula Scheidle
Antragstellerin: KGP Filmproduktion
Höhe der Förderung: bis zu 25.000 Euro

Die Semmel

Dokumentarfilm, Österreichische Produktion
Drehbuch: Markus Doringner
Antragstellerin: Markus Doringner Filmproduktion
Höhe der Förderung: bis zu 29.000 Euro

Brit Shalom – Peace Alliance

Dokumentarfilm, Österreichische Produktion
Drehbuch: Ada Uhsitz
Antragstellerin: Langbein & Partner Media
Höhe der Förderung: bis zu 20.000 Euro

Riot/Girl

Spielfilm, Österreichische Produktion
Drehbuch: Arman T. Riahi
Antragstellerin: Golden Girls Filmproduktion
Höhe der Förderung: bis zu 28.500 Euro

Die Stille der Asche

Spielfilm, Österreichische Produktion
Drehbuch: Murathan Muslu
Antragstellerin: RANFILM TV & Film Production
Höhe der Förderung: bis zu 20.000 Euro

Valie Export: Das bewaffnete Auge

Dokumentarfilm, Österreichische Produktion
Drehbuch: Claudia Müller
Antragstellerin: Derflinger Film
Höhe der Förderung: bis zu 25.000 Euro

Geschlechterverhältnisse

Herstellung von Kinofilmen

Projekte von Regisseuren: 50,0 % / Projekte von Regisseurinnen: 50,0 %
Fördermittel an Projekte von Produzenten/Regisseuren/Autoren: 63,2 %
Fördermittel an Projekte von Produzentinnen/Regisseurinnen/Autorinnen: 36,8 %

Projektentwicklung

Projekte von Autoren: 50,0 % / Projekte von Autorinnen: 50,0 %
Fördermittel an Projekte von Produzenten/Regisseuren/Autoren: 53,2 %
Fördermittel an Projekte von Produzentinnen/Regisseurinnen/Autorinnen: 46,8 %